

Erweitertes Fahrzeugprogramm

Artikel vom **6. Oktober 2025**

Die Baureihe »Muli« erweitert den Einsatzradius deutlich. Für Service- und Wartungsarbeiten ist keine Demontage der Anbaugeräte erforderlich – das Fahrerhaus kann hydraulisch gekippt werden.



Für die Größe des Fahrzeugs ist der Reform »Muli T15 V« sehr wendig, was auch für den Einsatz abseits der Wege und Straßen gilt (Bild: Reform Werke).

Neben der Baureihe »Metrac« bietet Reform auf dem Markt der Kommunaltransporter und Geräteträger weitere Modelle an. Herausragend zeigen sich hier der »Muli T« und die dazugehörige Baureihe mit den Modellen »Muli T6« und »Muli T7«, die in ihrer Kompaktheit samt Fahrwerk mit Einzelradaufhängung an der Vorderachse und hydraulischer Federsperre die Hindernisse im kommunalen Arbeitsalltag leicht überwinden können. Seit 1967 wird der »Muli« in Serie gefertigt und unterliegt einer permanenten Modifizierung.

»Muli T 10X«

Dazu gehört auch eine technisch interessante Alternative wie der »Muli T 10X«: Als Modell Hybrid Shift vereint er konventionelle Kraftübertragung über ein mechanisches Getriebe mit hydrostatischem Antrieb. Damit werden im Einsatz die Geräte angetrieben, während das mechanische Getriebe die Transportfahrten übernimmt. Im hydrostatischen Fahrmodus erfolgt die Steuerung über einen Joystick einschließlich der Änderung der Fahrtrichtung, ein im Geräteeinsatz häufig anfallender Vorgang. In allem anderen entspricht der »T10 X Hybrid Shift« dem regulären »T10 X«. Beide haben einen 109-PS-Turbodiesel, der die Abgasnorm EU6 erfüllt, dank hochwirksamer Ladeluftkühlung, gekühlter Abgasrückführung, selbstregenerierendem Partikelfilter, zusätzlicher SCR-Ausrüstung mit AdBlue-Zusatz und einer ausgeklügelten Sensortechnik. Eine Besonderheit ist die Vereinheitlichung der Schnittstellen: Elektrische sowie hydraulische Anschlüsse befinden sich zentral auf der linken Seite der Kabine. Dies erleichtert das An- und Abbauen der Aufbauten wesentlich. In der Auswahl der verfügbaren Aufbauten gibt es zum Beispiel einen Triletty-Kehraufbau mit einem Volumen von 3,5 m³ und einen Abrollkipper von Zaugg. Die Hydraulikfunktionen auf dem Joystick in der Armlehne des »Muli T10 X HybridShift« können umgestellt und optimal auf das Anbaugerät abgestimmt werden. Die geräumige Komfortkabine mit vollintegrierter Klimaanlage bietet Raumfreiheit nach allen Seiten und eine ausgezeichnete Sicht auf Fahrbahn und Geräte. Ergonomisch optimierte Anzeige- und Bedienelemente, ein höhen- und neigungsverstellbares Lenkrad und eine verbesserte Wärmedämmung erleichtern den Arbeitseinsatz. Eine wesentliche Erleichterung in der täglichen Wartung bringt der hinter der Kabine angeordnete Technikraum. Darin befinden sich, übersichtlich und einfach zugänglich, Luftfilter, Batterie und Hydrauliköltank. Wie gewohnt sind Motoröl, Kühl- und Scheibenwaschwasser im Motorraum angesiedelt. Für sämtliche Service- und Wartungsarbeiten ist keine Demontage der Anbaugeräte erforderlich. Das gesamte Fahrerhaus kann bei Bedarf hydraulisch gekippt werden. Das seitliche Kippen der Kabine erfolgt werkzeuglos und bietet ungehinderte Zugänglichkeit in den Motor- und Getrieberaum. Durch den innovativen Aufbau der Kippkabine kann die exakte Schaltmechanik des bewährten Reform-Getriebes beibehalten werden. Optional ist der »Muli« auch mit einem Retarder-Bremssystem erhältlich, welches sich durch eine verschleißfreie Bremswirkung, insbesondere bei längeren Bergabfahrten, auszeichnet. Größte Bodenfreiheit, ein minimales Eigengewicht sowie eine niedrige Ladekante, die für einen tiefen Schwerpunkt sorgt, garantieren auch in steilem Gelände stabilen Halt und Sicherheit. Die kleineren Varianten der Baureihe unterscheiden sich von den größeren vor allem in der Kabine und der Kraftübertragung. Hier kommt ein Gruppenwendegetriebe statt des Direktgangwendegetriebes zum Einsatz. Die Motorleistung liegt bei 109 PS beziehungsweise 74,8 PS bei den Einstiegsmodellen. Die neue Oberklasse hat mit dem »Muli T15 V« Einzug ins Portfolio gehalten. Das Allradfahrzeug überzeugt mit 105 kW (143 PS) Leistung und einem Drehmoment von 550 Nm, einem hydraulisch-mechanisch leistungsverzweigten Getriebe mit stufenlos variabler Übersetzung und einem leistungsstarken hydraulischen Geräteantrieb. Die High/Low-Gruppenschaltung ermöglicht hohe Zugkräfte sowie eine effiziente Straßenfahrt bis zu 60 km/h. Besonders hervorzuheben ist die extreme Wendigkeit des »Muli T15 V« – dank Allradlenkung mit drei Lenkungsarten und komfortabel per Knopfdruck am Joystick zu bedienen.

Hersteller aus dieser Kategorie
